Wahlfachangebot Vorklinik

Wahlfachbezeichnung
Global Health

Institut / Klinik
Abteilung für Medizinische Psychologie und Medizinische Soziologie

Durchführende
PD Dr. Heide Götze + studentische Tutor*innen

Kurzbeschreibung
Gesundheit ist politisch - wir wollen mit einem erweiterten Blick auf Gesundheit und Gesundheitssysteme schauen. Dafür setzen wir uns mit den globalen Vernetzungen und politischen Dimensionen von Gesundheit auseinander und geben solchen Fragen Raum wie: Wer übt großen Einfluss in globaler Gesundheitspolitik aus? Wie kann Gesundheit gerechter werden? (Wie) kann Gesundheit quantifiziert werden? Welche Themen werden zu selten mitgedacht? Als Wahlfach von Studis für Studis verstehen wir Lernen als gemeinsamen Prozess und versuchen, Anstöße und Erklärungsmodelle zu geben, aber nicht immer endgültige Antworten. Das Wahlfach soll einen sicheren und diskriminierungsfreien Raum darstellen, der zur Selbstreflexion anregt. Ergänzend laden wir Expert*innen für spannende Stunden ein.
Wir freuen uns auf euch!

Form
semesterbegleitend und als Seminar

Termine und Ort
mittwochs 18:15-20:00 Uhr, 21.10.2026 - 13.01.2027 insg. 10 Termine

Prüfungsmodalitäten
Gruppenreferat

Mindestteilnehmerzahl
5

Anzahl Gruppen
1 x 15

empfohlen ab

1. FS

Einschreibungsmodalitäten
Anmeldung mit Namen und Matrikelnummer über die Abteilung Medizinische Psychologie und Medizinische Soziologie, MB-Lehre-MPS@medizin.uni-leipzig.de

Ansprechpartner im Fach
PD Dr. Heide Götze

Lehrinhalte
Einführung in Global Health; Geschichte von Global Health; Soziale Determinanten von Gesundheit; Gerechter Zugang zu Medikamenten; Global Mental Health; One Health; Queer Gesundheit und Gendermedizin, Global Burden of Disease Study; globale Suchtmedizin

Lernziele
Am Ende des Wahlfaches sind die Studierenden in der Lage, sich mit Themen und Akteuren von „Global Health“ auseinanderzusetzen und globale Vernetzungen und politischen Dimensionen von Gesundheit kritisch zu reflektieren.

Nach dem Wahlfach sind die Studierenden in der Lage,
1. den gerechten Zugang zu Medikamenten zu diskutieren,
2. soziale Determinanten von Gesundheit aufzuzeigen,
3. die Global Burden of Disease Study zu beschreiben und die Begriffe DALYs, QUALYs und YLL zu definieren,
4. Queer-Gesundheit und Gendermedizin im Gesundheitswesen zu hinterfragen und Handlungsmöglichkeiten abzuleiten,
5. Zusammenhänge in der globalen Suchtmedizin darzustellen,
6. ein „Global Health“-Thema umfassend zu präsentieren.